

Beschlussübersicht

über die 12. Sitzung des Ausschusses für Planen und Stadtentwicklung am Mittwoch, dem
29.03.2023,
Forum Melle am Kurpark, Mühlenstraße 39a, 49324 Melle

Sitzungsnummer: PuS/012/2023
Öffentliche Sitzung: 19:01 Uhr bis 19:58 Uhr

**TOP 6 Antrag der Sprecherinnen und Sprecher der Fraktionen im Ortsrat Melle -
Gestaltung Markt
Vorlage: 01/2023/0055**

Abstimmung: einstimmig empfohlen Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Die Sprecherinnen und Sprecher der Fraktionen im Ortsrat Melle-Mitte haben mit Schreiben vom 23.02.2023 folgenden Antrag gestellt:

Der Ortsrat Melle-Mitte empfiehlt folgende Beschlussfassung durch den Planungsausschuss und den Rat der Stadt Melle:

1. Aufhebung der Parkfläche rechts vor dem Rathaus und umgehende Gestaltung des Platzes mit mobilen Sitzmöbeln und Kübelbepflanzung.
2. Änderung der Verkehrsführung am Marktplatz durch Einrichtung einer Einbahnstraße von der Beinkerkreuzung in Richtung Haferstraße.

**TOP 7 27. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Melle im Bereich
"Freiflächen Photovoltaikanlage Krukum", Melle-Riemsloh
hier: Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie
der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs.
1 und 4 Abs. 1 BauGB
Vorlage: 01/2023/0042**

Abstimmung: einstimmig empfohlen Ja 10 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Beschlussvorschlag:

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB wird durchgeführt.

**TOP 8 Bebauungsplan "Freiflächen Photovoltaikanlage Krukum", Melle-
Riemsloh
hier: Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie
der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs,
1 und 4 Abs. 1 BauGB
Vorlage: 01/2023/0037**

Abstimmung: einstimmig empfohlen Ja 10 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Beschlussvorschlag:

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB wird durchgeführt.

**TOP 9 Bebauungsplan "Ortskern Wellingholzhausen Neufassung - 1.Änderung",
Melle-Wellingholzhausen; hier: erneute Beteiligung der Öffentlichkeit und
der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4a Abs. 3 BauGB
Vorlage: 01/2023/0022**

Abstimmung: einstimmig empfohlen Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschlussvorschlag:

Die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4a Abs. 3 BauGB wird durchgeführt.

**TOP 10 Antrag der FDP-Fraktion zur Errichtung von Radstellplätzen am Bahnhof
Bruchmühlen
Vorlage: 01/2023/0082**

Abstimmung: einstimmig empfohlen Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Die FDP-Fraktion hat mit Schreiben vom 13.03.2023 folgenden Antrag gestellt:

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Melle möge beschließen, an dem erneuerten Bahnhof Bruchmühlen einen Standort für eine neue Bike & Ride-Anlage zu priorisieren und aufzubauen. Es sollen vor allem Berufspendler*innen motiviert werden, mit Blick auf den Klimaschutz, vom Auto auf das Fahrrad umzusteigen und zusätzlich die Bahn zu nutzen.

Begründung:

Durch die umfangreiche Baumaßnahme der Deutschen Bahn, konnte der Bruchmühlener Bahnhof den Status "barrierefrei" erlangen. Parallel dazu hat sich die Wohnungsbau Grönegau (WBG) entschlossen von einem privaten Eigentümer das Bahnhofsgelände zu erwerben, mit dem Ziel, den äußeren Charakter des Gebäudes zu erhalten und zukunftssicher aufzustellen. Der Bahn wird langfristig ein geschlossener, technischer Raum zugesichert. Die WBG entwickelte daraufhin kleine, gut isolierte Wohnungen von 25 bis 40 m², z.B. für Single oder Firmenmitarbeiter. Außerdem steht ein größerer Raum, für Kleingastronomie oder -gewerbe zur Verfügung. Somit wurde direkt an der Bahn ein attraktiver Standort entwickelt. Im Zusammenhang mit der Verkehrswende fordert die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Melle diesen Standort durch eine neue Bike&Ride-Anlage im Sinne von Umwelt-und Klimaschutz zu ergänzen. Durch die Inanspruchnahme des Bundesförderprogramms "Bike&Ride-Offensive", insbesondere für kleine Bahnhöfe unterstützt dieses Programm eine Kostenübernahme von bis zu 75 %. Als umgesetzte Beispiele für dieses Projekt weisen wir auf die Standorte Eschborn und Westerstetten.